

Kandidat Nr. 1:

Glacéau Smartwater von Coca-Cola



foodwatch-Kritik:

Das Glacéau Smartwater von Coca-Cola ist nicht besser als ein stinknormales Mineralwasser – aber bis zu siebenmal teurer. Smart ist höchstens das Marketing, mit dem Coca-Cola sich am Grundnahrungsmittel Nummer eins bereichert. Hinter der Werbebotschaft „von Wolken inspiriert“¹ steckt ein völlig überflüssiger Trick: Das Wasser wird zuerst verdampft und dann wieder aufgefangen. Dabei verloren gegangene Mineralstoffe werden später künstlich wieder hinzugefügt. Ein ernährungsphysiologisch völlig sinnloser Vorgang, den sich Coca-Cola teuer bezahlen lässt.

Zutaten:

Wasser, Calciumchlorid, Magnesiumchlorid, Kaliumhydrogencarbonat.

Nährwerte je 100g:

Brennwert: 0kJ/ 0kcal
Fett: 0g
davon ges. Fettsäuren: 0g
Kohlenhydrate: 0g
davon Zucker: 0g
Salz: 0g

**Verkaufspreis
im Einzelhandel:**

0,99€/ 600ml
(1,65€ pro Liter)

Fakten und Quellen

- Hersteller Coca-Cola bewirbt sein Produkt Smartwater als „Dampfdestilliertes natürliches Mineralwasser für einen puren knackigen Geschmack“ und als „von Wolken inspiriert“.²
- Während das Smartwater im Einzelhandel 1,65€ pro Liter kostet, sind vergleichbare Produkte anderer Hersteller um ein Vielfaches preiswerter: Das stille Mineralwasser von ja! kostet beispielsweise nur 0,22€/Liter, das Spreequell Mineralwasser Naturell 0,55€/Liter und das Gerolsteiner Mineralwasser Naturell 0,92€/Liter.³
- Coca-Cola beschreibt das Verarbeitungsverfahren des Smartwaters so: „Wir lassen natürliches Mineralwasser verdampfen und kondensieren und fügen dann Mineralsalze hinzu, um Smartwater seinen klaren und frischen Geschmack zu verleihen.“⁴
- Die deutsche Mineral- und Tafelwasserverordnung unterscheidet folgende Wasserqualitäten⁵: *Natürliches Mineralwasser* wird aus unterirdischen Quellen gewonnen, enthält Mineralien und Spurenelemente und ist von „ursprünglicher Reinheit“. Nur wenige Verarbeitungsschritte sind erlaubt, z.B. das Entfernen von Eisen-, Mangan- und Schwefelverbindungen sowie Arsen. So genanntes *Tafelwasser* besteht aus Leitungs- oder Mineralwasser oder einer Mischung aus beidem und enthält mindestens eine weitere Zutat wie Natursole, Meerwasser oder Kochsalz bzw. einen Zusatzstoff wie Magnesiumcarbonat. *Trinkwasser* ist synonym zu Leitungswasser und hat meist einen geringeren Mineralgehalt als Mineralwasser.⁶
- Das Smartwater ist nach Angaben von Coca-Cola rechtlich als Tafelwasser klassifiziert.⁷

¹ Deutsche Übersetzung durch foodwatch, Original auf Englisch: „inspired by clouds“.

² Deutsche Übersetzung durch foodwatch, Original auf Englisch: „Vapour distilled natural mineral water for a pure, crisp taste“ und „inspired by clouds“.

³ Recherche von foodwatch im Rewe-Onlineshop, Stand: 25.10.2018.

⁴ Mehr Informationen über das Bearbeitungsverfahren auf der Website von Coca-Cola Österreich: <https://www.coca-cola-oesterreich.at/packages/smartwater/inspired-by-clouds> sowie auf der Produkt-Website (auf Englisch): <https://www.drinksartwater.com/>

⁵ https://www.gesetze-im-internet.de/min_tafelwv/Min_TafelWV.pdf

⁶ Deutsche Trinkwasserverordnung: https://www.gesetze-im-internet.de/trinkwv_2001/index.html#BJNR095910001BJNE001110116

⁷ Angabe durch den Hersteller auf der Produktverpackung